

Manchmal hat das Leben einen anderen Plan – wir planen mit!

Sie sind an einer Ausbildung in Teilzeit interessiert und wollen mehr darüber erfahren? Kontaktieren Sie den/die Ansprechpartner*in Ihrer Stadt per Telefon oder per E-Mail. **Wir freuen uns auf Sie.**

Für Mülheim und Oberhausen



Trivium gemeinnützige GmbH
c/o ZAQ Oberhausen e.V.
Essener Straße 59 (Beratung)
(Essener Straße 100 (Postanschrift))
46047 Oberhausen

Anne Osterhoff
Tel. 0208 85 000 4327
aosterhoff@zaq-oberhausen.de

Andreas Bruns
Tel. 0208 85 000 4329
abrun@zaq-oberhausen.de

Für Essen



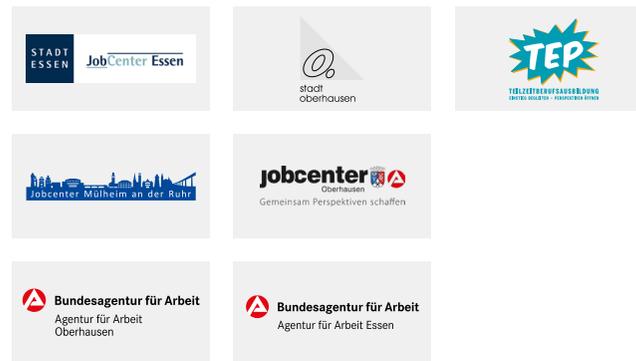
Jugendberufshilfe Essen gGmbH
Max-Keith-Str. 66
45136 Essen

Maren Ottlinger
Tel. 0201 89 046 707
m.ottlinger@jh-essen.de

Claudia Strack
Tel. 0201 89 046 708
c.strack@jh-essen.de



Diese Bündnispartner und Beratungsinstitute unterstützen die Teilzeitausbildung vor Ort:



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Mehr
Informationen



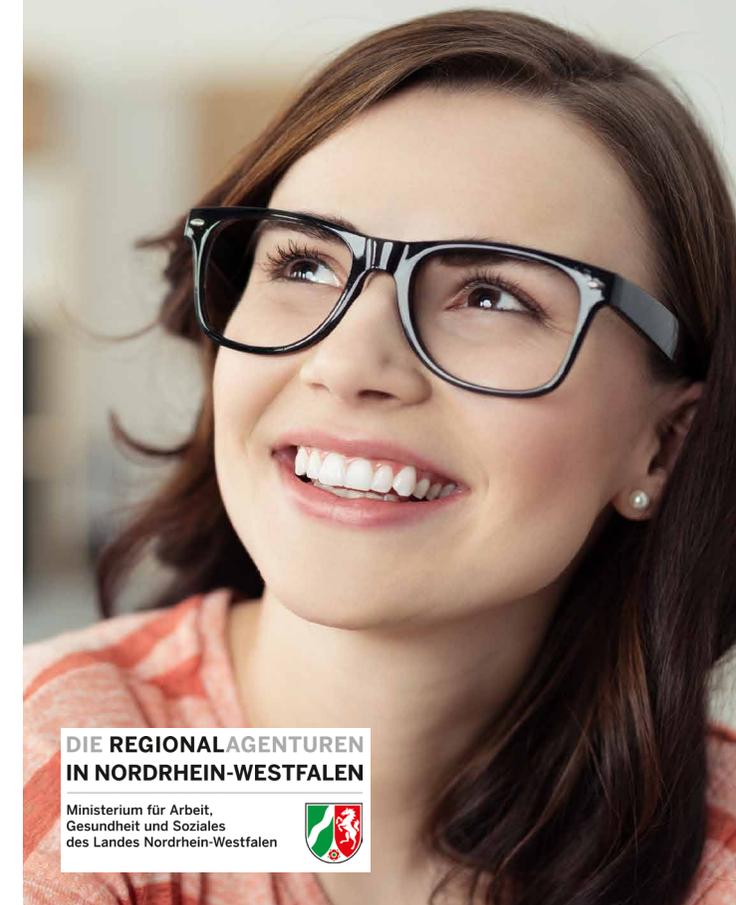
NRW Regionalagentur MEO
c/o Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH
III. Hagen 37
45127 Essen

Bodo Kalveram
Tel. 0201 -82024-44
bodo.kalveram@ewg.de
www.regionalagentur-meo.de



Teilzeit ausgebildet. Voll qualifiziert.

Finden Sie Ihre Teilzeitausbildung
in der MEO Region.



**DIE REGIONALAGENTUREN
IN NORDRHEIN-WESTFALEN**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



DAS PERFEKTE TIMING IST JETZT

Nach der Schule eine Ausbildung beginnen. Klingt nach dem nächsten logischen Schritt. Doch junge Menschen mit einer besonderen Familienverantwortung haben es oft schwer, eine Berufsausbildung in Vollzeit anzutreten oder diese weiterzuführen.

Sie sind eine junge Mutter bzw. ein junger Vater oder kümmern sich um einen pflegebedürftigen Familienangehörigen? Halbtags arbeiten passt einfach generell besser für Sie? Was auch immer auf Sie zutrifft, mit dem Angebot der Teilzeitausbildung schaffen wir Ihnen die Flexibilität, die Sie brauchen.

Im Rahmen des Landesprogrammes „Teilzeitberufsausbildung – Einstieg begleiten – Perspektiven öffnen“ (TEP) beraten, coachen und qualifizieren wir Sie individuell rund um Ihren Ausbildungswunsch. Für die Ausbildung, die zu Ihnen und Ihrem Leben passt.

IHR PROFIL

- Sie kümmern sich um die Betreuung Ihres Kindes/Ihrer Kinder?
- Sie pflegen einen nahestehenden Angehörigen?
- Sie verfügen zudem über einen Schulabschluss?
- Sie sind zuverlässig und können sich gut organisieren?

UNSER JOB

- Wir suchen gemeinsam mit Ihnen einen Ausbildungsplatz, der zu Ihnen passt.
- Wir klären die begleitende Ausbildungsfinanzierung.
- Wir helfen Ihnen bei der Organisation Ihrer Kinderbetreuung oder Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger.
- Wir beraten und unterstützen Sie – vom Bewerbungsschreiben bis in den Berufsalltag.



SO FLEXIBEL WIE SIE

Unsere Empfehlung: Als Richtwert sollten Sie eine Mindestausbildungszeit von 30 Stunden pro Woche nicht unterschreiten. Denn auch wenn laut novelliertem Berufsbildungsgesetz eine Untergrenze von 20 Wochenstunden möglich ist, sollte je nach Ausbildung geschaut werden, ob das gewählte Arbeitszeitmodell mit den Inhalten Ihrer Ausbildung und wesentlichen Betriebsabläufen Schritt halten kann. Welches Modell hier besser geeignet ist, sprechen Sie ganz individuell mit Ihrem Ausbildungsbetrieb ab.

Der begleitende Berufsschulunterricht ist nicht an eine Teilzeit gebunden und findet im vollen Umfang statt.

